

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Jubiläumsausstellung und Börse am 9. / 10. April 2016 im Hotel Kreuz, Jona.

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil-Jona

Samstag, 9. April, und Sonntag, 10. April 2016
Gasthof Kreuz in 8645 Jona, St. Gallerstrasse 30

Wie allgemein bekannt ist, fehlt auch in den Philatelistenvereinen weitgehend der Nachwuchs. Der Verein am oberen Zürichsee ist aber noch in der glücklichen Lage, eine sehr engagierte Jugendleiterin zu haben. Adelheid Gubser ist ja in der ganzen Schweiz bekannt für ihr Engagement für den Briefmarkennachwuchs. So hat sie immer zwischen sechs und zehn Jungsammler, die betreut und gefördert werden. Diese Nachwuchsbriefmarkler sind selbstverständlich auch an der Ausstellung beteiligt.

Es werden Exponate oder Teilsammlungen von neun Jungsammlern gezeigt und zwei von ihnen stellen sich und ihre Lieblingsstücke hier vor:

Natascha Spiess, Siebnen

Durch meinen Opa lernte ich vor vier Jahren die Welt der Briefmarken kennen. Der nächste Schritt bestand dann darin, der Jugendgruppe in Rapperswil-Jona beizutreten. Bei Adelheid Gubser lernte ich, wie man eine schöne, interessante Motivsammlung aufbaut und erstellt. Da ich schon immer ein Tiernarr war, wählte ich das Motiv «Raubkatzen».

Inzwischen durfte ich bereits an verschiedenen Ausstellungen mit meiner Sammlung teilnehmen. Ich gewann dabei auch schon einige schöne Preise, unter anderem eine wunderschöne Damen-Armbanduhr.

Im Moment muss ich mein Hobby etwas ruhen lassen, da ich mich in der Oberstufe auf die Gymiprüfung vorbereite.



Der Schneeleopard oder Irbis ist mit einer max. Schulterhöhe von 60 cm die kleinste aller Grosskatzen und nicht überall heimisch. Einschreibebrief innerhalb der Stadt Chisinau (Moldavien) zugestellt.

Thierry Rigling, Rapperswil-Jona

Ich bin 15 Jahre alt und wohne in Rapperswil-Jona. Seit mehreren Jahren bin ich ein aktives Mitglied der Jugendgruppe.

Meine Leidenschaft ist die Eisenbahn und das spiegelt sich auch in meiner Sammlung mit dem Thema «Die Eisenbahn bewegt seit dem 19. Jahrhundert» wider. In der Zwischenzeit war ich mit dieser Sammlung schon an drei Ausstellungen im In- und Ausland. Dabei habe ich je einmal Gold, Grossvermeil und Vermeil erhalten.

Am meisten stolz bin ich darauf, dass ich in Österreich Gold «abgesahnt» habe. Bei meiner Motivsammlung werden nicht nur Briefmarken gezeigt, sondern auch Belege mit Marken oder Sonderstempeln wie mein schönster Beleg zeigt:



Die Lötschberg-Bergstrecke besteht aus vielen Steinbogenbrücken. Als die Strecke ab 1976 durchgehend zweispurig ausgebaut wurde, baute man neben den bestehenden Brücken teilweise Betonbrücken.

Brief mit Absenderfreistempel der BLS. Das Porto von Fr. -.70 galt für Briefe bis 250 g Gewicht und bis Format B4 ab 1.1.1976.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung und Börse können im Kalendarium nachgelesen werden. ■

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil-Jona

Samstag/Sonntag, 9./10. April 2016
Briefmarkenausstellung (140 Rahmen)

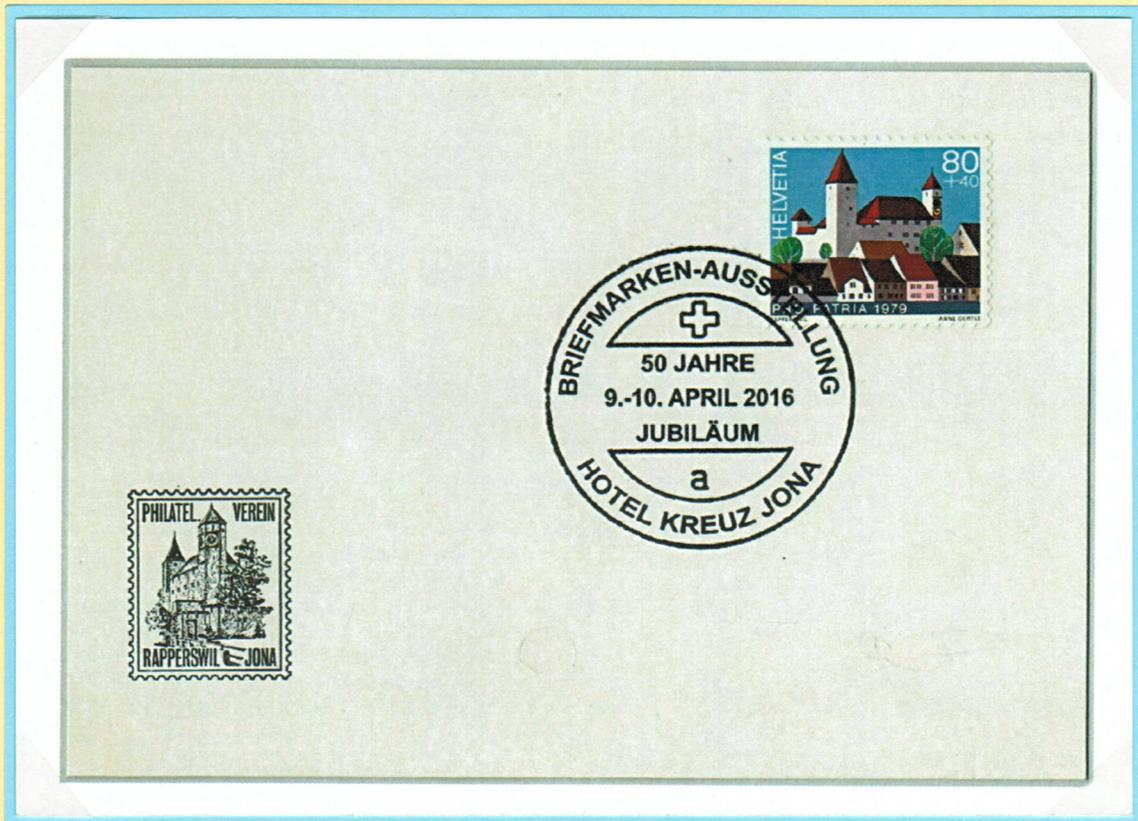
Samstag, 9. April 2016:
13.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 10. April 2016:
10.00 – 16.00 Uhr

Am Sonntag zusätzlich die traditionelle
Frühlings-Briefmarkenbörse
Gasthof KREUZ, St. Gallerstrasse 30
8645 Jona

Philatelisten – Verein Rapperswil - Jona

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Jubiläumsausstellung und Börse am 9. / 10. April 2016 im Hotel Kreuz, Jona.



Ganzsachen - Postkarte mit Zudruck.



Ganzsachen - Postkarte zur Begrüssung der Besucher.

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Abschlussfeier des Jubiläumjahres am 13.11.2016 im Restaurant Bretzelstube, Benken.



PHILATELISTENVEREIN RAPPERSWIL-JONA

Voranzeige:

Sonntagsbrunch

anlässlich 50 Jahre
Philatelistenverein Rapperswil – Jona

Sonntag, 13. Nov. 2016

10.00 Uhr

**Restaurant Bretzelstube
Benken**

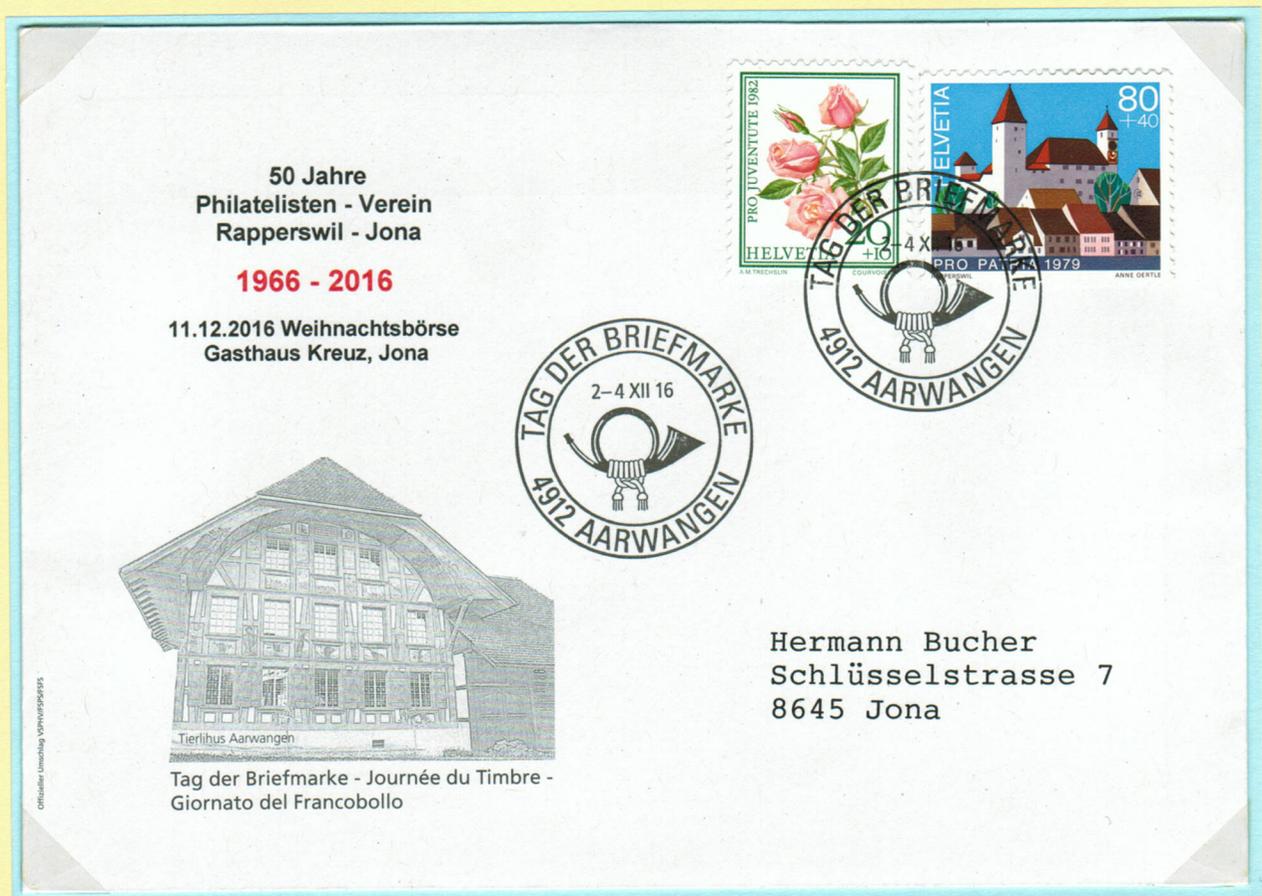
Zum Abschluss des Jubiläumjahres wurden die Mitglieder vom Vorstand zum Sonntagsbrunch mit anschliessendem Besuch des Bäckerei - Museums in Benken eingeladen
Der gemütliche Anlass wurde mit 40 Mitgliedern gefeiert und auf das nächste Fest angestossen.

Philatelisten – Verein Rapperswil - Jona

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Weihnachtsbörse am 11.12.2016 im Hotel Kreuz, Jona.



Ganzsachen - Postkarte mit Zudruck und Sonderstempel zum Tag der Briefmarke.



Sonderumschlag zum Tag der Briefmarke mit Zudruck zur Weihnachtsbörse.

50-Jahr-Vereinsjubiläum in Rapperswil-Jona

Am Samstag, 9. April 2016, eröffnete Karl Graf als Präsident des Philatelistenvereins Rapperswil-Jona das Jubiläumswochenende.



(v.l.n.r.) Thierry Rigling, Thomas Rüegg und Adelheid Gubser.

Vor dem offiziellen Anlass entdeckte ich in der umfangreichen und vielseitigen Vereinsausstellung prominente Gäste. So traf ich auf die beiden Stadträte Roland Manhart, zuständig für Sicherheit, Versorgung und Anlässe sowie Thomas Rüegg, den Schulpräsidenten der Stadt Rapperswil-Jona (rund 26 000 Einwohner und über 2700 Schülerinnen und Schüler in der Volksschule).

Die beiden Stadträte staunten bei den Ausführungen des Jugendsammlers Thierry Rigling, welcher ihnen sein Exponat «Die Bahn bewegt sich seit dem 19. Jahrhundert» erklärte und erhielt damit auch einen unerwarteten und tiefen Einblick in die Arbeit der Jugendgruppe des Vereins. Alles war perfekt organisiert!

Auch hier zeichnet Adelheid Gubser für die Planung und Aktivitäten verantwortlich. Ihr ist es einmal mehr gelungen, Türöffner durch persönliche Kontakte zu finden. Hier sind es politische Entscheidungsträger, welche zu Botschaftern für unser Hobby werden (können).

Diese beiden Beispiele zeigen, dass es mit viel Engagement, mit vielen Kontakten und dem Mut andere Personen anzusprechen auch heute noch möglich ist, unser Hobby anderen nahe zu bringen. Das sind die Investitionen in die Zukunft. ■

Helmut FÜRER

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Jubiläumsausstellung und Börse am 9. / 10. April 2016 im Hotel Kreuz, Jona.

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil-Jona

1966



2016



50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona
Jubiläumsausstellung und Börse am 9. / 10. April 2016 im Hotel Kreuz, Jona.



PHILATELISTENVEREIN RAPPERSWIL-JONA

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil – Jona

Samstag, 09. April 2016

Ausstellung (Briefmarken und Ansichtskarten)

Ansichtskarten Rapperswil – Jona

13.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 10. April 2016

Briefmarkenbörse und Ausstellung

10.00 – 16.00 Uhr

Gasthof KREUZ, Jona

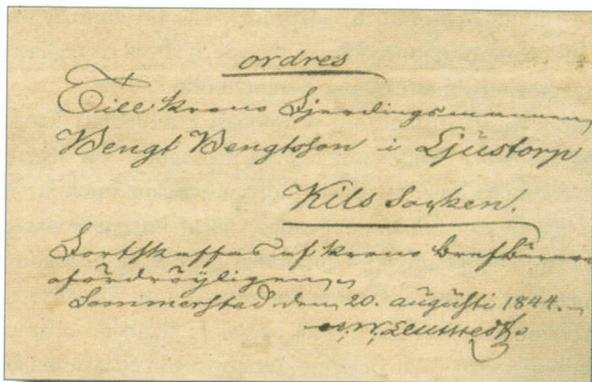
St. Gallerstrasse 30

**An beiden Tagen Spiel und Spass für
junge Briefmarkensammler**

50 Jahre Philatelistenverein Rapperswil - Jona Jubiläumsausstellung und Börse am 9. / 10. April 2016 im Hotel Kreuz, Jona.

Die Vorbereitungen für die Jubiläumsausstellung sind in vollem Gange und die Präsentation von Sammlungen hat ein breites Echo gefunden. Von den 45 mehr oder weniger aktiven Vereinsmitgliedern beteiligt sich die Hälfte mit einem eigenen Exponat. Einige haben ihre Sammlungen nach den gültigen Ausstellungsreglementen aufgebaut, andere wiederum sammeln nach ihren Ideen, aber die Ausstellung wird sehr vielseitig.

Unser Vereinsmitglied Edith Gyr ist seit vielen Jahren im Ornithologischen Lachen SZ aktiv und leitet auch Exkursionen. Es war daher naheliegend, eine Motivsammlung «Faszination Vögel» aufzubauen. Mit dieser Sammlung nahm sie am Gruppenwettkampf «Swiss Champion» teil und hat sich auch schon an der Stufe 3 Ausstellung 2014 beteiligt und wurde mit Vermeil belohnt. Viel Fachwissen aus der Welt der Vögel ist in ihrem Exponat zu bestaunen. Am meisten Freude hat sie aber an dem Brief aus Schweden:

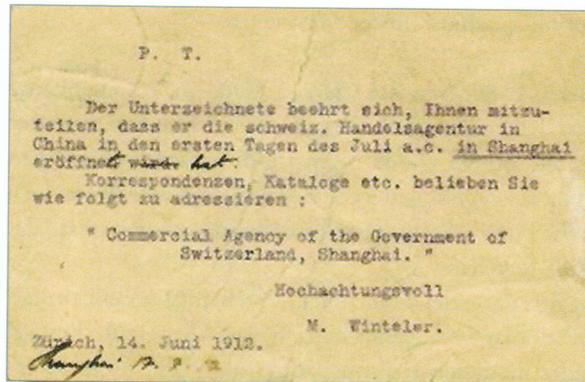


Schwedischer Federnbrief mit einer Feder (1844).

Eine Besonderheit gab es bei dieser Briefbeförderung in Schweden! Wesentlicher und namensgebender Bestandteil für diese Briefe ist die Vogelfeder. Diese Feder kennzeichnet deren Eilbedürftigkeit. Die Anzahl der aufgebrauchten Federn gab die Zustelldringlichkeit an. Diese Briefe waren in der Regel versiegelte Dienstbriefe, und so war es naheliegend, dass die Federn durch den Siegelwachs mitbefestigt wurden. Briefe mit einer Feder galten als eilig, mit zwei Federn sehr eilig und mit drei Federn wurden die Briefe mit Reiterstaffeln im Galopp befördert. Edith Gyr wird ihre Motivsammlung auch in Jona präsentieren.

Einer der aktivsten Ausstellungssammler in unserem Verein ist Paul Wüthrich. Seine Spezialgebiete sind Ganzsachen, Rasierklingenstempel, Absenderfreistempel und vieles mehr.

Er hat an der Ausstellung in Bulle zum Tag der Briefmarke einen besonders interessanten Beleg gefunden, der trotz philatelistischer Spielerei sicher einmalig ist:



Inlandpostkarte Nr. 43, Ausgabe 1909 mit Wertzeichen Tellknaube Type III.

Damit man den Reiseweg der Karte verfolgen kann, muss man deren Aufgabe erkennen. Diese Karten wurden vom Ausendienstmitarbeiter der Fa. Hirsch aus La Chaux-de-Fonds Herrn Winteler an Geschäftspartner versandt, um die Eröffnung einer Handelsagentur in Shanghai anzuzeigen.

Herr Winteler muss Briefmarkensammler gewesen sein. Er entwertete die Karte im Betrieb mit dem Firmenstempel «Fils de Achille Hirsch+Co Montres Invar». Die Karte wurde nun von China aus mit abgeändertem Text an eine Zweigniederlassung der Fa. Hirsch in Holland adressiert und mit der 4-Cent-Marke Hongkong im britischen Postoffice in Shanghai entwertet. Die zusätzlichen Frankaturen mit Marken aus Frankreich, Schweden, Belgien und Österreich müssen als Spielerei betrachtet werden. Bemerkenswert ist aber der Stempel der transsibirischen Eisenbahn.

In Holland wurde die Karte zusätzlich frankiert und nach La Chaux-de-Fonds zurückgeschickt. Ankunftsstempel 5. Aug. 1912. Die Reise dauerte somit 21 Tage.

Paul Wüthrich kommentiert seinen Fund so: «Diesem Beleg ist eine philatelistische Mache nicht abzusprechen, dennoch handelt es sich um ein aussergewöhnliches Dokument, an dem ich grosse Freude habe.»